

**Marktüberblick am 02.01.2023**

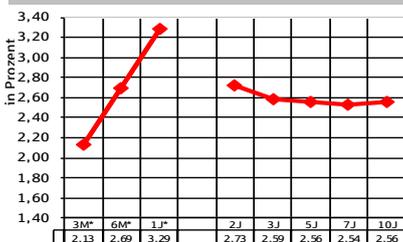
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.923,59	-1,05 %	-12,35 %	Rendite 10J D *	2,56 %	+10 Bp	Dax-Future *	13.988,00
MDax *	25.117,57	-1,26 %	-28,49 %	Rendite 10J USA *	3,83 %	-0 Bp	S&P 500-Future	3861,00
SDax *	11.925,70	-0,75 %	-27,35 %	Rendite 10J UK *	3,67 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	11022,25
TecDax*	2.921,12	-1,09 %	-25,48 %	Rendite 10J CH *	1,62 %	+7 Bp	Bund-Future	133,15
EuroStoxx 50 *	3.793,62	-1,47 %	-11,74 %	Rendite 10J Jap. *	0,41 %	-3 Bp	VDax *	20,57
Stoxx Europe 50 *	3.651,83	-1,32 %	-4,36 %	Umlaufrendite *	2,50 %	+4 Bp	Gold (\$/oz)	1823,69
EuroStoxx *	409,97	-1,39 %	-14,38 %	RexP *	432,53	-0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	83,97
Dow Jones Ind. *	33.147,25	-0,22 %	-8,78 %	3-M-Euribor *	2,13 %	-5 Bp	Euro/US\$	1,0690
S&P 500 *	3.839,50	-0,25 %	-19,44 %	12-M-Euribor *	3,29 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8857
Nasdaq Composite *	10.466,48	-0,11 %	-33,10 %	Swap 2J *	3,39 %	+5 Bp	Euro/CHF	0,9880
Topix	1.891,71	-0,19 %	-5,05 %	Swap 5J *	3,24 %	+10 Bp	Euro/Yen	140,04
MSCI Far East (ex Japan) *	505,64	+0,16 %	-19,72 %	Swap 10J *	3,20 %	+12 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,11
MSCI-World *	2.033,03	-0,42 %	-17,40 %	Swap 30J *	2,53 %	+10 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 02. Jan (Reuters) - Zum Auftakt des Börsenjahres 2023 wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am letzten Handelstag 2022 am Freitag hatte er 1,1 Prozent tiefer bei 13.923,59 Punkten geschlossen und auf Jahressicht 12,3 Prozent verloren. Die Investoren machten sich erneut Sorgen um die Geldpolitik der großen Zentralbanken und das damit verbundene Risiko einer Rezession. Im Fokus am Montag stehen die Dezember-Einkaufsmanagerindizes für die Industrie in Deutschland und der Euro-Zone. Zudem veröffentlicht das Statistische Bundesamt eine Schnellschätzung über die Zahl der Erwerbstätigen in Deutschland im Jahr 2022.

Die US-Anleger haben Aktien am letzten Handelstag des Krisenjahres 2022 nur mit spitzen Fingern angefasst. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Freitag 0,2 Prozent tiefer auf 33.147 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 0,1 Prozent auf 10.466 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,3 Prozent auf 3.839 Punkte ein. Im Jahresvergleich gab der Dow 8,9 Prozent, der S&P 19,4 Prozent und der Nasdaq sogar 33,1 Prozent nach. Das ist der größte Rückgang der Indizes seit der Finanzkrise 2008. Die Furcht vor einer möglichen Rezession nach den großen Zinsschritten der US-Notenbank Fed drückte erneut auf die Stimmung. Auch die Ungewissheit über die Lage in China nach den Lockerungen der strengen Corona-Politik trieb die Anleger um. Die Infektionszahlen steigen derzeit drastisch. Da aber kaum noch getestet wird, spiegeln sich diese nicht in den offiziellen Zahlen wider. Analysten gehen daher davon aus, dass sich die zweitgrößte Wirtschaft der Welt frühestens am Ende des ersten Quartals 2023 erholt. Die Ölpreise haben nach einem kurzen Rückgang erneut ins Plus gedreht. Grund waren der Reiseverkehr zum Jahresende und das Verbot der Regierung in Moskau für Öl-Exporte in Länder, die Russland sanktioniert haben. Die Sorte Brent gewann drei Prozent auf 85,99 Dollar pro Barrel (159 Liter). Bei den Einzelwerten legten die Tesla-Aktien gegen die allgemeine Markttendenz um 1,1 Prozent zu. Auf Jahressicht tendierte das Papier dagegen mehr als 60 Prozent im Minus. Damit sind mehr als 820 Milliarden Dollar an Börsenwert bei dem E-Auto-Bauer von Elon Musk vernichtet worden.

Die wichtigsten Börsen Asiens und im pazifischen Raum bleiben an diesem Montag geschlossen. Weder in Japan, noch in China oder der chinesischen Sonderwirtschaftszone Hongkong wird gehandelt. Auch in Australien blieben an diesem zweiten Tag des neuen Jahres 2023 die Handelssäle zu.

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Dez)  
EWU, DE, FR, IT, ES: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe (Dez)

**Unternehmensdaten heute**

-/-

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.